

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	23663
		DK5 DK5-GK	6238 6240
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lokstedt
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	245 56
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	02.09.1999
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	251,855
		Breite (lineare Abb.) [m]	6

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 1.1 Natürliche oder naturnahe Fließgewässer	Schutz nur teilweise	Ja
----------------------------	--	-----------------------------	----

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	6 Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Südlich der Naßwiesen:

Die alten Uferbefestigungen der bis 1,5 m breiten, ehemals begradigten Schillingsbek sind bis auf kleine Reste völlig verrottet, so daß der Bach wieder einen recht natürlichen Verlauf mit schwach ausgeprägten Mäanderstrukturen besitzt. In dem Fließgewässer hat sich stellenweise dichter Wasserstern ausgebreitet, am meist nur flach ansteigendem Ufer wachsen Flecht-Straußgras-Pionierrasen mit etwas Bachbunge, Sumpf-Vergißmeinnicht, weiter höher stehen Binsen, Weidenröschen u.a. Pflanzen der umliegenden Naßwiese. An den Ufern stehen locker verteilt einige Schwarz-Erlen, Silber- und Grau-Weiden.

Zur Eiablage auf Wasserpflanzen angewiesene, weniger anspruchsvolle Libellenarten (z.B. Pechlibelle) finden in dem Bach geeignete Fortpflanzungsmöglichkeiten.

Östlicher Teil zwischen den Gewerbeflächen:

Bachlauf mit lockerem Erlenbestand auf der Nordseite und einzelnen Birken am Südufer. Im oberen Böschungsbereich wächst eine dichte Krautflur aus Brennessel, Acker-Kratzdistel, Beifuß und Wiesen-Bärenklau, die z.T. von Zaunwinde überwachsen ist. In den unteren Böschungsbereichen haben sich üppige Krautfluren aus Behaartem Weidenröschen, Brennessel, Kleinblütigem Springkraut, vereinzelt Schwertlilie und Japanischen Staudenknöterich entwickelt, die z.T. ebenfalls von Zaunwinde überwachsen sind. Im Wasser wächst stellenweise Wasserstern.

Da sich der Bachlauf seit der Kartierung im Jahr 1992 kaum verändert hat, wurde die Artenliste (Hentschel) übernommen und durch mehrere Arten ergänzt. Die 1992 festgestellten Tierarten wurden ebenfalls übernommen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		

1	1		Ja	100 %
2	FBM	Bach, naturnah mit Beeinträchtigungen/Verbauungen (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Schillingsbek	Hochwert (Y)	5939866
Nachbarnutzung/en	Feuchtwiesen, Altenheim	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
Rechtswert (X)	563517	Gemarkung	Lokstedt (306)
Bezirk	Eimsbüttel		
Stadtteil (OT-Nr.)	Lokstedt (317)		

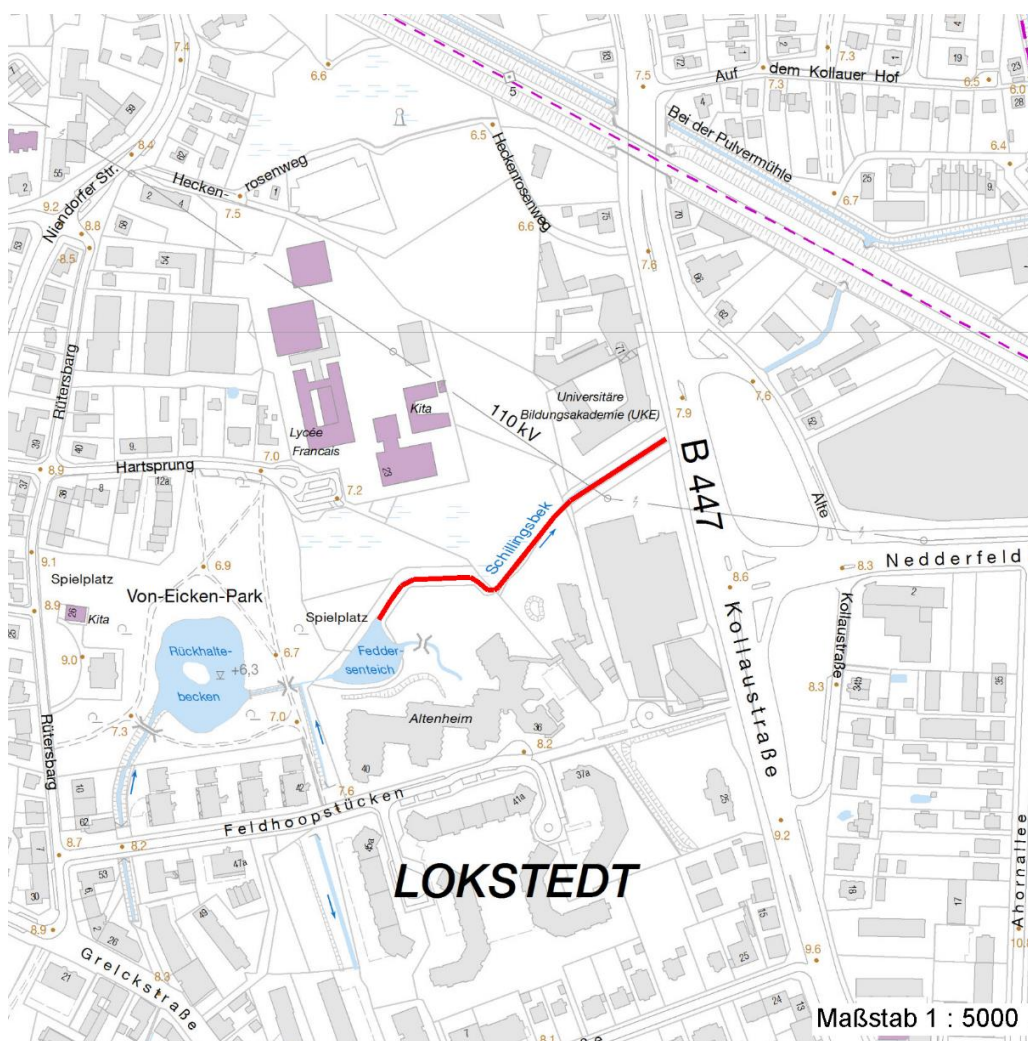
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	23663	
			DK5 DK5-GK	6238	6240
			DK5 - Name	Lokstedt	
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	245	56
Bearbeitung	MAU	Kopie	Kartierung	02.09.1999	
Räumliche Abbildung	Linie		Fläche / Länge [m²/m]	251,855	
Anzahl Abschnitte	1		Breite (lineare Abb.) [m]	6	

Räumliche Lage

Digitaler Grünplan	Hafengesamtgebiet	Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	Biosphärenreservat	Nationalpark	
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			
Karte			



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
23663	23701	6238	245	01.01.1991	K	6240	56
23663	23664	6238	245	24.06.2007	K	6240	56
23663	101991	6238	245	11.09.2016	K	6240	56
23663	23701	6238	245	01.01.1991	>	6240	56

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	23663
		DK5 DK5-GK	6238 6240
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lokstedt
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	245 56
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	02.09.1999
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	251,855
		Breite (lineare Abb.) [m]	6

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
45854	0	6238_245_020999_1.JPG	SW

Weitere Angaben

Merkmal Wert

Auswertung

Gefährdung / Einflüsse	Müllablagerungen
Wertgesichtspunkte	Bachlauf der ehemals regulierten Schillingsbek mit ökologisch positiver Entwicklungstendenz zum naturnahen Fließgewässer.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Fließgewässer mit Unterwasser- und Ufervegetation
Bedeutung für Tiergruppe	Libellen
	Wassergebundene Insekten
Maßnahmen	Natürliche Entwicklung (Sukzession) zulassen
	Wegen des fortgeschrittenen Verfalls der Uferbefestigungen scheinen Entwicklungsmaßnahmen nicht unbedingt erforderlich.

Foto

Fotodatei	6238_245_020999_1.JPG	Fotodatei
Bildbeschreibung	zugewachsener Bachlauf	Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung	SW	Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Bach, naturnah mit Beeinträchtigungen/Verbauungen (2000)	Biotoptyp	FBM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung	Standort: Schlick	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	23663	
		DK5 DK5-GK	6238	6240
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lokstedt	
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	245	56
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	02.09.1999	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	251,855	
		Breite (lineare Abb.) [m]	6	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Gebietszuordnung	
Gebietsbezeichnung	Schillingsbek
Gewässer	
Böschungshöhe	1.00 m
Gewässertiefe	0.20 m
Breite	1.00 m
Wasserführung	w - wechselnde Wasserstände
Strömung	r - ruhig fließend
Trübung	w - schwache Trübung
Färbung	bräunlich
Standort, Relief	
Relief	meist flache Ufer
Böschungsneigung	flach - 1:2 bis 1:3
Neigung - Gelände	N2 - schwach geneigt (3,5-9 %)
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	8 - sonnig
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	5 %
2. Baumschicht	5 %
1. Krautschicht	100 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	naß	7,6
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,4
	Reaktion	schwach sauer	6,3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,9
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,5
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		5

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		-														
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w		-														
Callitriche palustris (Sumpf-Wasserstern)	7	z		-												D		3
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	z		-														
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z		-														V

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	23663	
			DK5 DK5-GK	6238	6240
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Lokstedt	
Bearbeitung	MAU	Kopie	Biotop-Nr. alt	245	56
Räumliche Abbildung	Linie	Ja	Kartierung	02.09.1999	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	251,855	
			Breite (lineare Abb.) [m]	6	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z		-															
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	z		-															
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	z		-															
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	z		-															
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	w		-															
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z		-															
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	z		-															
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w		-															
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-										b					
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z		-															
Myosotis scorpioides (Sumpf-Vergissmeinnicht)	7	z		-														V	
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-															
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		-															
Rorippa palustris (Gewöhnliche Sumpfkresse)	7	z		-															
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	z		-															
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	z		-														V	
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-															
Veronica beccabunga (Bachbungen-Ehrenpreis)	7	z		-															
Anzahl Rote Liste Arten													1	4					
Anzahl Arten													23						

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Tierartenliste

	1	Rote Liste				FFH			
		BArtSchG	HH	ND	SH	D	II	IV	V
	2	Anzahl				Anzahltyp			
	3	Anzahl geschätzt				Geschlecht			
	4	Methode				Verhalten			
	5	Nachweis							
Libellen									
Ischnura elegans (Große Pechlibelle)	1	b							
	2								
	3	>= 1							
	4								
Lestes sponsa (Gemeine Binsenjungfer)	1	b							
	2								
	3	>= 1							
	4								